

Pressemitteilung

Oktober 2021

## **Beverstedt, Loxstedt, Hagen im Bremischen und Schiffdorf setzen ihre gemeinsame erfolgreiche Arbeit fort**

Die Region Wesermünde-Süd möchte auch ab 2023 LEADER-Region bleiben

---

Das Maßnahmenprogramm der Europäischen Union LEADER soll auch in der nächsten Förderperiode 2023 bis 2027 ein Förderinstrument zur langfristigen und nachhaltigen Weiterentwicklung, Stabilisierung und Verbesserung der Lebensgrundlagen im ländlichen Raum sein. Dabei sollen ökonomische, ökologische, soziale, kulturelle, infrastrukturelle, aber auch baukulturelle Bedingungen der einzelnen Regionen berücksichtigt und gesichert werden.

Der Zuwendungsbescheid für die Fördermittel, die für die Fortschreibung des Regionalen Entwicklungskonzeptes (REK) beantragt wurden, liegt der Region Wesermünde-Süd bereits vor. Die Antragstellung dafür musste schnell gehen, da das Land Niedersachsen für die Erstellung bzw. Fortschreibung der REKe einen straffen Zeitplan vorgibt. So sind die fortgeschriebenen Konzepte, die wieder vom Niedersächsischen Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz vorgegebene Inhalte und Voraussetzungen erfüllen müssen, bis zum 30.04.2022 den Ämtern für regionale Landesentwicklung vorzulegen.

Sofern die Region Wesermünde-Süd als Region in das LEADER-Programm aufgenommen wird, beginnt die LEADER-Umsetzung dann mit der neuen Förderperiode zum 01.01.2023.

Das LEADER-Programm ist, wie in der noch laufenden Förderperiode, auf die aktive Beteiligung der lokalen Bevölkerung bzw. der sie vertretenden Institutionen, der lokalen Nutzer- und Interessengruppen usw. angelegt. Aus diesem Grunde sind alle Interessierten, die sich für die Zukunft der Region Wesermünde-Süd einsetzen möchten, eingeladen, an der Auftaktveranstaltung, die zugleich der Information dienen soll, teilzunehmen.

**Sie findet am Dienstag, dem 16. November von 18.00 Uhr bis ca. 20.30 Uhr in der Oberschule der Gemeinde Schiffdorf, Jierweg 20 in 27619 Schiffdorf, statt.** Es soll an diesem Abend bereits mit der konkreten Fortschreibung begonnen bzw. erste Grundlagen dafür entwickelt werden.

Für die Teilnahme ist allerdings eine Anmeldung bei der LEADER-Geschäftsstelle, Herrn Dähn, unter der E-Mail-Adresse Voraussetzung: [daehn@schiffdorf.de](mailto:daehn@schiffdorf.de)

In der noch bis zum 31.12.2022 laufenden Förderperiode wurden in allen vier beteiligten Kommunen zahlreiche Projekte umgesetzt und bis jetzt schon fast die gesamten in 2014 bewilligten Gesamtfördermittel in Höhe von 2,4 Mio. Euro gebunden.

Gefördert wurden private wie öffentliche Projekte. So beispielsweise das Haus der Vereine in Geestenseth, die Gestaltung der Ortsmitte in Wehdel (beide Gemeinde Schiffdorf), das Dorfzentrum in Bokel, das Heimathaus in Frelsdorf (beide Gemeinde Beverstedt), die Inwertsetzung des Niedersachsenhauses in Bramel, die historische Burgallee ebenfalls in Hagen im Bremischen als „Geschichte erleben“, Neubau einer Sport- und Freizeitanlage – Kinder-, Jugend- und Freizeitbereich, das Kulturzentrum in Stotel (beide Gemeinde Loxstedt) usw.

Aber auch interkommunale Projekte, wie die Anschaffung von Drohnen und Funkgeräten zum Schutz von Wildtieren insbesondere während der ersten Mahd wurden über LEADER gefördert und erfolgreich umgesetzt. Die Beschaffung von E-Bikes für die Gemeinden zur Vermeidung von Dienstfahrten mit dem PKW als Beitrag zum Klima- und Umweltschutz wurde ebenfalls gemeinsam über LEADER realisiert. Ein allen Beteiligten besonders wichtiges gemeinsames Vorgehen ist weiter die ständige Förderung der Jugendbeteiligung.

Alle Gemeinden sind sich einig, dass die Region von dem LEADER-Programm und insbesondere von der damit verbundenen regen Bürgerbeteiligung und Zusammenarbeit sehr profitiert.